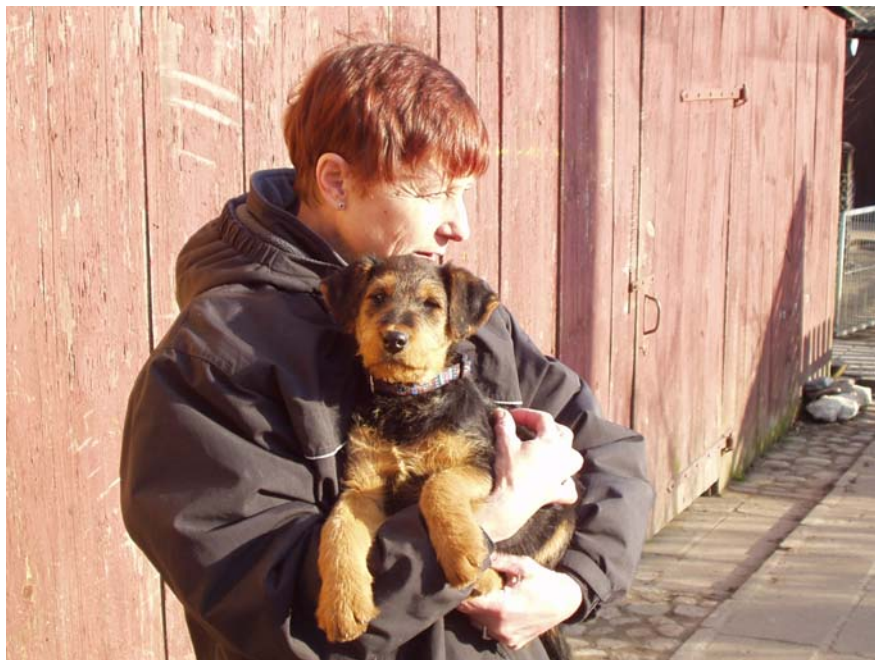


Wie ein Sechser im Lotto

Im Frühjahr dieses Jahres versprach ich meiner Airedalehündin **Kayla von Erikson**: „Wenn du es dieses Jahr , neben deiner VPG 3, schaffst, im Agility und im Obedience in die höchste Klasse 3 aufzusteigen, dann schreibe ich über dich einen Artikel im „Terrier“! Für Kayla war dann natürlich klar, dass sie das erreichen wollte und so kam es auch. Und nun möchte ich euch, liebe Terrierfreunde, einen ganz wunderbaren und außergewöhnlichen Hund vorstellen.

Um die Weihnachtszeit des Jahres 2005 beschloss ich mich nach einem Airedalewelpen umzuschauen. Seit etwa 30 Jahren hatte mich die Rasse begleitet und mein letzter Airedalerüde Lord Lester vom Blasiusberg , mein großer Liebling, war leider schon einige Zeit tot. Da ich Hundesport machen wollte, VPG und Agility, kam für mich nur ein Airedale aus einer Leistungszucht in Frage.

Im Oktober des Jahres 2004 hatte ich bei der KLSP in Torgau die Hündin Ronja von Morgenstern gesehen und sie hatte mich mit ihrer Arbeitsweise sehr überzeugt. Nach einigem Suchen im Internet wurde ich fündig und ich nahm Kontakt mit der Züchterin auf. Ich schilderte ihr, was ich mir so vorstellte, warum ich einen Welpen von Ronja haben wollte und so hatte ich Glück, dass ich eine Hündin aus dem K-Wurf, der Ende Januar 2005 geboren wurde , bekommen sollte. Im April 2005 machten wir uns dann auf den langen Weg nach Gollmitz, um die kleine Kayla oder Kaykay, die ich ja noch gar nicht kannte, abzuholen. Bei einer Entfernung von 800 km fährt man halt mal nicht eben so zum Welpengucken und ich verließ mich ganz auf das Urteil der Züchterin, dass sie für mich den richtigen Hund ausgesucht hatte. Als sich die Kleine sah, die da auf mich zukam, wusste ich sofort: **Das ist die Richtige.**



Wir nehmen Abschied von Kaylas Züchterin und es beginnt eine wunderbare Freundschaft

Schnell war klar, Kayla ist mein Hund, mein Traumhund! Sie zeigte sich gelehrig, triebvoll, arbeitsfreudig und von großer Anhänglichkeit. In der Ausbildung im Schutzhundesport und parallel dazu im Agility ging es zügig vorwärts. Egal, was man ihr anbot, sie machte alles mit Begeisterung und Begabung.



Im November 2006 legte sie als Beste die Begleithundeprüfung ab.

Und dann ging es schnell weiter. Im Frühjahr 2007 wurde die VPG 1 auswärts mit 282 Punkten bestanden. Es folgte die VPG 2 mit tollen 290 Punkten und die VPG 3 mit 281 Punkten. Ihr Einstand im Agility war in der A1 gleich ein 1. Platz.



Schließlich nahm ich erfolgreich dreimal an den Landesmeisterschaften VPG der KfT Landesgruppe Rheinland-Pfalz teil und entschloss mich 2009 meinen Traum, einmal bei einer KLSP mit dabei zu sein, wahr zu machen. Kaykay nahm in Langenhagen teil und verkaufte sich dort gut.



Kayla bei der KLSP

Dann startete ich mit ihr auch im Obedience. Sie konnte hier ebenfalls ihre außergewöhnlichen Qualitäten unter Beweis stellen.



Kayla wurde mehrmals Vereinsmeisterin im VPG und bei der Siegerehrung dazu sagte ich einmal: Dieser Hund ist wie ein Sechser im Lotto!!!
Ich hoffe, dass sie noch lange gesund und fit bleibt. Ich möchte noch einige Ziele mit ihr erreichen.. **Es ist ein Geschenk, solch einen Hund zu haben, das weiß ich.** Vielen Dank für Kayla, Harriet!

Rosemarie Jülly